

Stadtbauamt		Vorlagen-Nr. 10/159/2020/1	
Sitzung am 30.03.2020	Gremium Gemeinderat	Status Ö	Zuständigkeit Entscheidung
TOP: 4 Bahnbrücke Rugetsweiler - Vergabe der Neubauarbeiten			
<p>Ausgangssituation: In der Sitzung des Gemeinderates am 04.11.2019 hat der Gemeinderat folgenden Beschluss gefasst:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Der Gemeinderat stimmt dem geänderten Planentwurf zu. 2. Die Verwaltung wird ermächtigt auf Grundlage der vorgelegten Planung die Maßnahme auszuschreiben. 3. Die Verwaltung wird ermächtigt, die Abbrucharbeiten an den wirtschaftlichsten Bieter zu vergeben, sofern das Ausschreibungsergebnis nicht mehr als 10 % von der vorgelegten Kostenberechnung abweicht. <p>Die Durchführung der Arbeiten wurde auf drei Ausschreibungen aufgeteilt:</p> <p><u>Freimachung Baufeld</u> Die Arbeiten beinhalten die Abräumung des Baufeldes, die Fällung der Bäume und die Entfernung des Bewuchses sowie die Rodung der Wurzelstöcke. Die Kostenberechnung ging von Kosten in Höhe von 18.000 € aus.</p> <p><u>Abbruch Brücke und Vorbereitung des Baufeldes</u> Die Arbeiten umfassen den Abbruch der Bestandsbrücke, die Herstellung der Zufahrten und die Einrichtung der BE-Fläche. Die Kostenberechnung sah hier Kosten in Höhe von 300.000 € vor.</p> <p><u>Neubau Brücke mit Straßenbau</u> Die Ausschreibung umfasst den Neubau der Brücke, den Neubau der Straße und die erforderliche Straßensanierung. Die Kostenberechnung sieht Kosten in Höhe von ca. 1.282.000 € vor.</p> <p>Der Neubau der Brücke wurde ebenfalls öffentlich ausgeschrieben.</p> <p>Es haben vier Firmen ein Angebot angefordert, von denen zwei Firmen zur Angebotseröffnung ein Angebot vorgelegt haben. Alle zwei Angebote entsprechen den formalen Vorgaben und wurden zur weiteren Wertung zugelassen.</p> <p>Vergabevorschlag Das Ingenieurbüro Zimmermann hat die Angebote geprüft und gewertet. Unter den zur Wertung zugelassenen und geprüften Angeboten hat die Matthäus Schmid GmbH & Co. KG aus Baltringen mit einem Angebotspreis von brutto 1.508.777,38 € das preislich günstigste Angebot abgegeben.</p> <p>Die Matthäus Schmid GmbH & Co. KG aus Baltringen besitzt die notwendige Fachkunde und ist als zuverlässige, leistungsstarke Firma bekannt. In der Vergangenheit hat sie bereits mehrere Brücken über die Bahngleise baulich hergestellt; derzeit führt sie z. B. für die Deutsche Bahn die zwei Brückenabriss- und -neubauten über die Bahngleise im Schussentobel bei Zollenreute, sowie in Blönried durch.</p>			

Kostensituation:

Die Kostenberechnung für die Erneuerung der Brücke belief sich auf rd. 1,6 Mio. € brutto ohne Nebenkosten und ohne Kosten für die Bepflanzung.

Die Kostenberechnung für den Neubau der Brücke sah Kosten in Höhe von 1.282.000 € vor. Unter Berücksichtigung der Verlagerung von Arbeiten, die vom Abbruchunternehmen ausgeführt wurden, sieht die bereinigte Kostenberechnung Kosten in Höhe von rd. 1 Mio. € vor. Mit dem Submissionsergebnis ergeben sich bei dem Gewerk Neubau Mehrkosten von rd. 510.000 €.

Die Arbeiten für den Abbruch der Brücke und die Vorbereitung des Baufeldes wurden öffentlich ausgeschrieben und in der Gemeinderatssitzung am 10.02.2020 der Auftrag an den günstigsten Bieter, der Beller GmbH & Co.KG aus Herbertingen über 657.034,46 € vergeben. Die ursprüngliche Kostenberechnung für die Abbrucharbeiten ging von Kosten in Höhe von 300.000 € brutto aus. In der Ausschreibung der Abbrucharbeiten wurden Teile der Neubauarbeiten einbezogen und vom Abbruchunternehmen ausgeführt. Die Mehrkosten bei den Abbrucharbeiten ergeben sich somit aus der Verlagerung der Neubauarbeiten.

Für die Wiederherstellung der Bepflanzung wurden vom Ingenieurbüro Zimmermann Kosten in Höhe von 59.500 € brutto geschätzt. Die Kosten der Bepflanzung waren in der Kostenberechnung noch nicht enthalten.

Durch die erforderlichen Umplanungen des Bauwerks aufgrund artenschutzrechtlicher Vorgaben, erforderlichen Variantenuntersuchungen für den Antrag auf eine artenschutzrechtliche Ausnahmegenehmigung, Abstimmungen mit der Deutschen Bahn und der Beauftragung von Sicherheitsleistungen für die DB-Anlagen und weitere zusätzliche Planungs- und Ingenieurleistungen haben sich die Nebenkosten von rd. 201.000 € auf rd. 540.000 € erhöht.

Für die Abbrucharbeiten liegt ein Nachtragsangebot in Höhe von rd. 135.000 € brutto für den zusätzlichen Aufwand bei den Bodenverbesserungsarbeiten vor. Der Nachtrag wird derzeit geprüft. Im Gegenzug entfallen beim Leistungsverzeichnis für die Abbrucharbeiten eingesparte Kosten von rd. 20.000 €.

Die aktuelle Kostensituation stellt sich wie folgt dar:

	Kostenberechnung	Auftragssumme	Prognose:
Baumfällungen	18.000,00 €	6.069,00 €	7.070,98 €
Abbrucharbeiten Brücke und Erdarbeiten	300.000,00 €	657.034,46 €	772.232,22 €
Neubauarbeiten Brücke und Straße	1.282.000,00 €	1.508.777,38 €	1.508.777,38 €
Bepflanzungen inkl. 3x 3 St-Ersatzpflanzung weg Sturmschaden		59.500,00 €	59.500,00 €
Nebenkosten	201.000,00 €		538.973,68 €
Maßnahmen 2020 - Brutto Herstellungskosten:	1.801.000,00 €	2.231.380,84 €	2.886.554,26 €

Zuschüsse und Zuweisungen:

Aus Mitteln des Ausgleichstocks erhält die Stadt Aulendorf einen Zuschuss in Höhe von 120.000 €. Aus dem Förderprogramm „Kommunaler Sanierungsfond Brücken“ erhält die Stadt Aulendorf Mittel in Höhe von 396.000 € für die Erneuerung der Bahnbrücke. Der Bewilligungsbescheid hierzu steht noch aus. Der Bescheid kann nach Bestandskraft des Bebauungsplanes erstellt werden.

Eisenbahnkreuzungsgesetz:

Bei der Erneuerung der Bahnbrücke Rugetsweiler handelt es sich um eine Maßnahme nach dem Eisenbahnkreuzungsgesetz. Die Kosten der Maßnahme sind kreuzungsbedingt und werden anteilig von der Stadt Aulendorf und der DB Netz AG getragen. Die Nebenkosten

werden nicht in voller Höhe als kreuzungsbedingte Kosten anerkannt. Die Bepflanzungskosten sind derzeit ebenfalls nicht in die Kreuzungsvereinbarung eingearbeitet. Von den kreuzungsbedingten Kosten entfallen

- auf die DB Netz AG 50,5 v.H., voraussichtlich ca. 1.125.548 €
- auf die Stadt Aulendorf 49,5 v.H., voraussichtlich ca. 1.103.260 €.

Die Abrechnung der kreuzungsbedingten Kosten erfolgt nach der Kostenfeststellung, d. h. nach den abgerechneten Kosten.

Die Vorteile, die der Stadt durch die Änderung der Kreuzung entstehen (neue Brücke für alte Brücke, Abzug neu für alt) müssen der DB Netz AG ausgeglichen werden. Die Stadt Aulendorf hat der DB Netze AG einen Ablösebetrag von 380.700 € zu bezahlen.

Finanzierungssituation:

Somit ergibt sich folgende Finanzierungssituation.

Kosten gemäß Prognose	2.886.554 €
<u>Ablösebetrag</u>	<u>380.700 €</u>
Gesamtkosten	3.267.154 €
abzgl. Zuschuss Ausgleichstock	120.000 €
abzgl. Zuschuss San.fond Brücken	396.000 €
<u>abzgl. Kostenanteil DB Netz AG</u>	<u>1.125.548 €</u>
Kostenanteil Stadt Aulendorf	1.625.606 €

Im Haushalt 2020 sind für die Erneuerung der Bahnbrücke 1.350.000 € eingestellt.

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, den Auftrag an die Matthäus Schmid GmbH & Co. KG aus Baltringen mit dem günstigsten Angebot zum Brutto-Angebotspreis von 1.508.777,38 € zu vergeben.

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat vergibt die Arbeiten für den Neubau der Bahnbrücke bei Rugetsweiler an den wirtschaftlichsten Bieter, der Matthäus Schmid GmbH & Co. KG aus Baltringen zu einem Angebotspreis brutto von 1.508.777,38 €.
2. Die Deckung der Mehrkosten erfolgt im Nachtragshaushalt 2020.

Anlagen:

Wertung der Angebote (**vertraulich**)

Beschlussauszüge für

- Bürgermeister Hauptamt
 Kämmerei Bauamt Ortschaft

Aulendorf, den 26.03.2020